SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(Antrag Nr. 1702/2015)

Eingereicht am 15.07.2015 um 12:03 Uhr.

Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Verwaltungsausschuss

Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis90/Die Grünen zur Erneuerung der Beleuchtung der sanierten Raschplatzhochstraße

Antrag
zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Zukunft geplante Erneuerung der derzeitigen Beleuchtung der Raschplatzhochstraße durch LED-Leuchten im Rahmen der derzeitigen Sanierungsmaßnahmen vorzuziehen, sofern es sich herausstellen sollte, dass aufgrund einer günstigeren Ausschreibung noch Restmittel aus der Sanierung der Hochstraße vorhanden sind. Hierbei soll auch geprüft werden, ob der Austausch der Langfeldleuchten mit zwei statt einer LED-Leuchte erfolgen kann. Bei positiver Prüfung ist dies umzusetzen. Das Kunstwerk „Hangover“ von Andreas von Weizsäcker soll, wie in der Informations-Drucksache Nr. 2623/2013 vorgeschlagen, unter Berücksichtigung der Urheberrechte durch eine Anstrahlung zur Nachtzeit hervorgehoben werden. Darüber hinaus sollen die Stützen durch Strahler beleuchtet werden, um die Brücke in ihrer Gestalt auch nachts besser zur Geltung zu bringen.

Begründung:

Die Sanierung der Raschplatzhochstraße ist weit fortgeschritten. Durch das neue Geländer hat die Brücke bereits eine deutliche Aufwertung erfahren. Mit der Erneuerung der Beleuchtung soll dafür gesorgt werden, dass die Hochstraße eine zusätzliche optische Aufwertung erfährt. Durch die Beleuchtung des Kunstwerks und der Brückenpfeiler soll in der Nacht für eine erhöhte Wahrnehmbarkeit der gestalterischen Elemente gesorgt werden. Der Austausch der bisherigen Beleuchtung soll für eine bessere Ausleuchtung unterhalb der Brücke sorgen, die auch der Steigerung des Sicherheitsempfindens der Passantinnen und Passanten dienen soll.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Freya Markowis
Fraktionsvorsitzende

Hannover / 15.07.2015